



**Anleitung**

zum Gebrauch der „Privat“

**VOSS**

**Schreibmaschine**

*Kein*



## Anleitung zum Gebrauch der

# VOSS

## Schreibmaschine „Privat“

Bevor Sie den Versuch unternehmen, die Maschine zu benutzen, muß der Zeilenschalt-  
hebel (1) in die Betriebsstellung gebracht werden.  
Lösen Sie den Wagen — der kleine Knopf (22), der sofort unter dem Zeilenschalthebel  
angebracht ist, muß nach außen gedrückt und gegen die Vorderseite der Maschine ange-  
hoben werden. Nach Gebrauch der Maschine muß der Wagen wieder festgestellt werden.  
Dies wird durch ein Herausziehen des Knopfes getan, dann heben Sie ihn leicht gegen den  
Wagen und lassen den Feststellhebel selbst in die vorgeschriebene viereckige Öffnung in  
dem Gehäuse einrasten. Lassen Sie los, und der Wagen ist festgestellt. Nun drücken Sie  
den Zeilenschalthebel herunter. (1)

### Wagenauslösung

Der Wagen hat freie Bewegung zur rechten Seite. Die Bewegung zur linken erfolgt ent-  
weder durch Anschlagen der Tasten oder der Leertaste (19). Möchte der Schreiber jedoch  
den Wagen schnell von rechts nach links bewegen, so legt er den Daumen auf den rechten  
Walzendrehknopf und drückt auf den Auslösehebel (11) auf der rechten Wagenseite.  
Der Wagen kann sich dann frei nach jeder Seite bewegen.

### Das Einspannen des Papiers

Nehmen Sie das Papier mit der linken Hand und stecken Sie es zwischen die Papierleit-  
schiene (9) und die Walze (4). Dann spannen Sie das Papier mit Hilfe des Walzendreh-  
knopfes (24) am Ende des Wagens ein. Zur gleichen Zeit heben Sie die Papierhalte-  
schiene (3) an, um das Papier zwischen den Papierdruckrollen und der Walze hindurch-  
gleiten zu lassen. Um eine Anzahl von Bogen für Kopien und dicke Briefumschläge oder  
Karten einzuspannen, ziehen Sie den Papierauslösehebel (10) zu sich heran, der sich am  
rechten Wagende befindet. Dieser drückt die Andruckrollen von der Walze weg. Nach-  
dem das Papier die Walze und die Andruckrollen passiert hat, bringen Sie den Hebel (10)  
zurück in die normale Lage und drehen den rechten Walzendrehknopf.



1. Zeilenschalthebel
2. Papierhalteschiene
3. Plexiglas
4. Walze
5. Typenführung
6. Farbbandtransport
7. Papierandruckrollen
8. Papierleiteschiene
9. Papierauslösehebel
10. Wagenauslösehebel
11. Wagenauslösehebel

13. Farbband-Umschalter rechts
14. dto. links
15. Farbbandeinstellhebel
16. Umschalter rechts
17. Feststeller
18. Umschalter links

19. Leertaste
20. Rücktaste
21. Randauslösehebel
22. Walzenfeststeller
23. Zeilenschaltung
24. Walzendrehknopf links
25. Walzenarretierhebel
27. Haltebolzen für Abdeckplatte rechts
28. dto. links

### Ausrichten des Papiers

Sollte das Papier nicht gerade durchgezogen sein, lösen Sie den Hebel (10), richten das  
Papier aus und bringen den Hebel in seine Normal-Lage.

### Zeilenschaltung

Die Walze wird automatisch von Zeile zu Zeile durch die Bewegung des Zeilenschalt-  
hebels (1) gedreht, wenn der Wagen nach rechts zurückgebracht wird. 1, 1/2, und 2 Zeilen-  
schaltung können eingestellt werden, indem man den Zeileneinstellhebel (23) bei der Zei-  
leneinstellung, und zwar ganz oben auf 1, in der Mitte auf 1/2 und unten auf 2, setzt.

### Walzenfreilauf

Die Walze kann vom Zeilenschaltmechanismus durch Vorziehen des Walzenarretierhebels (25)  
gelöst werden.

### Große und kleine Buchstaben

Zum Umschalten von kleinen auf große Buchstaben oder die oberen Zeichen auf den betref-  
fenden Tasten benutzen Sie entweder die Umschalter (16) oder (18), die an beiden Seiten  
der Tastatur angebracht sind. Ein dieser beiden Knöpfe muß heruntergedrückt und so-  
lange festgehalten werden, bis alle großen Buchstaben oder die gewünschten oberen Zei-  
chen angeschlagen sind.

### Feststeller

Die Maschine ist mit einem Feststeller ausgestattet. Dies ist sehr nützlich für ununterbroche-  
nes Schreiben von großen Buchstaben. Wenn man auf die Taste mit der Bezeichnung  
„Lock“ (Feststeller) (17) drückt, wird der Umschalter automatisch in die Position zum Schreiben  
von großen Buchstaben gestellt. Um den Hebel auszulösen, drücken Sie auf den Umschalter.

### Rücktaste

Die Rücktaste (20) auf der rechten Tastaturseite wird durch Herunterdrücken bedient. Der  
Wagen bewegt sich dann je einen Schritt nach rechts, so oft die Taste gedrückt wird. Dies  
ist dazu geschaffen, um den Wagen in die Stellung zurückzubringen, wenn ein Buchstabe  
ausgelassen wurde, oder wenn eine Korrektur nötig ist.

### Farbbandbewegung (Farbbandtransport)

Das Farbband bewegt sich von rechts nach links und umgekehrt und läuft nur dann ab,  
wenn eine Taste angeschlagen wird. Die Umkehrung in der Bewegungsrichtung ist automatisch. Wenn  
das Farbband ganz aufgerollt ist auf eine seiner Spulen, wird die Richtung automatisch  
umgekehrt, so daß das Band sich auf die leere Spule zurückdreht.

### Das Farbband

Das Farbband, das auf der Voss-Schreibmaschine benutzt wird, ist eine Standard-Art; Breite:  
13 mm. Von keiner Maschine kann erwartet werden, daß sie das Beste hergibt, wenn sie  
nicht mit einem erstklassigen Farbband ausgestattet ist.

### 2-farbiges Farbband

Die Maschine ist mit einem 2-Farben-Farbband zum Schreiben schwarz oder rot oder irgend-  
welchen anderen 2-Farben-Kombinationen ausgestattet. Wenn ein 2-Farben-Farbband gebraucht  
wird (z. B. schwarz und rot) sollte es mit dem „rot“ nach unten in den Farbbandtransport  
eingesetzt werden. Wenn der Schreiber schwarz schreiben will, muß er die Farbbandum-  
schaltung (Farbbandeinstellhebel) (15) bis zum schwarzen Punkt schieben. Wenn rot ge-  
wünscht wird, versetzen Sie den Hebel zum roten Punkt. Der Hebel ist rechts über dem  
Typenhebelsegment angebracht.

### Matrize

Die Schreibmaschine kann auch auf Matrize-Schreiben eingestellt werden, durch das Ver-  
setzen des Farbbandeinstellhebels (15) in die mittlere Position, die mit einem weißen Punkt  
markiert ist. Dadurch wird das Farbband ausgeschaltet.



## Das Auswechseln des Farbbandes

Nehmen Sie die Abdeckplatte ab, indem Sie die beiden oberen Teile mit den Fingern und den Daumen beider Hände fassen und ihn von der Maschine abheben.

Vor dem Auswechseln des Farbbandes muß dieses ganz auf eine Spule aufgerollt werden. Es sollte sorgfältig darauf geachtet werden, wie das Farbband durch die Farbbandführung eingeführt wird. Dann sollte das Farbband von der Führung gelöst werden. Als nächstes werden die Spulen aus ihrer Lage herausgehoben. Aber ehe Sie beide Spulen abnehmen, muß der Haltearm, der das Farbband auf jeder Seite festhält, ganz zur Seite gedrückt werden, damit man das Farbband leicht herausnehmen kann. Das wird dadurch getan, indem man das äußere Ende des Armes gegen die Spule bewegt. So wird das lange innere Ende des Armes nach außen schwingen und die Spule freigeben. Nun befestigen Sie das Ende des neuen Farbbandes an der leeren Spule, legen die Spule wieder zurück und führen das Farbband durch die Farbbandführung. Schließlich setzen Sie die Abdeckplatte wieder auf und drücken sie leicht herunter.

## Kopien

Die Maschine kann eine angemessene Anzahl Kopien aufnehmen.

## Randsteller

Die Randstellhebel sind auf einer Schiene auf der Rückseite des Wagens angebracht. Um die Hebel auf einzelne Einstellungen zu bringen, drückt man auf das äußere Ende jedes Randstellers. Dann bewegt man sie vorwärts bis zu dem Punkt, an dem der Wagen auf der Skala der Papierhalteschiene ausgerichtet ist. Diese Skala ist genauso eingeteilt, wie die auf der Randstellschiene.

Beispiel: Um den linken Randsteller auf 10 festzusetzen, setzt man den Zeiger des linken Hebels auf 10. Diese Zahl deckt sich mit der 10 auf der Skala der Papierhalteschiene (3).

## Glocke und Randauslöser

Die Glocke, die das Ende der Zeile anzeigt, läutet 7 Schritte vor der Zahl, auf welcher der rechte Randsteller gesetzt ist. Um auf derselben Zeile weiter schreiben zu können, die durch den rechten Randsteller begrenzt ist, drückt man auf den Randauslösehebel (21) auf der Außenseite der Tastatur. Um noch vor der linken Einstellung schreiben zu können, muß derselbe Knopf getätigt werden, nachdem der Wagen zum linken Randsteller zurückgeschoben wurde.

## Paragraph-Einsteller

Verbunden mit dem linken Randsteller befindet sich eine Vorrichtung, die den gleichen Anfangspunkt für jeden neuen Paragraphen gewährt. Zum Abschluß der letzten Zeile jedes Paragraphen wird die Vorrichtung durch einen Druck mit der rechten Hand auf den Randauslösehebel bedient, während man mit der linken Hand den Wagen nach rechts schiebt. Der Wagen hält 8 Schritte vom Ausgangspunkt jeder Zeile, vorausgesetzt, daß der erste Paragraph mit 8 Schritten Einrücken begonnen wurde. Jeder weitere Paragraph beginnt dann auf dem gleichen Punkt, wenn man die Vorrichtung betätigt.

## Sorge für die Maschine

Wenn es notwendig wird, die Type zu säubern, sollte das mit einer harten Bürste getan werden. Verwenden Sie keine Nadel oder irgendwelche Metallgegenstände, um eine Type zu säubern, die sich verstopft hat. Eine Feder oder ein scharfkantiges Stück Holz sind besser geeignet.

Wenn die Maschine nicht in Gebrauch ist, sollte sie zugedeckt werden.

Zufriedenstellender Kundendienst wird Ihnen jederzeit durch einen Stab von Fachmechanikern gewährt bei Ihrem örtlichen Voss-Vertreter.

Schreibmaschinenfabrik • Wuppertal-Barmen